

PROTOKOLL

Elternratssitzung der Grundschule Mendelssohnstraße (Zoom-Konferenz)

am: 13.01.2021, 19.30h – 21.00h

Anwesend: Frau Sy (Schulleitung), Herr Guschewski (Schulleitung), Lars Christiansen (GBS-Leitung), Daniel Renkenberger (ERV), Matthias Harder (ER), Annika Jans (ER), Sandra Pfaff (ER), Imke Borchers (ER), Maie Ivanov, Sabrina Schmidt (ER), Lillemor Peters (ER), Frauke Pfadenhauer, Christian Gruendig

TOPs	Verantwortlich	Termin
<p>1. <u>Berichte aus den Gremien</u> <u>Bericht der Schulleitung (Franziska Sy)</u> Corona:</p> <ul style="list-style-type: none">• Vor Weihnachten gab es noch ein paar Coronafälle. Eine Klasse musste sogar über Weihnachten in Quarantäne. ☹• Die Form des Unterrichts, wie er vor Weihnachten und auch jetzt erfolgt, war keine der möglichen angekündigten Szenarien – darauf waren die Schulen nicht vorbereitet. Dadurch, dass nun die Präsenzpflcht lediglich aufgehoben ist, mussten die Schulen schnell ein Konzept erarbeiten, in dem Präsenzunterricht UND Distanzunterricht durchgeführt werden können.• Die Vorgabe der Behörde ist, dass die SchülerInnen 2-3 mal pro Woche Kontakt zu ihren Klassenleitungen haben sollen.• Wunsch unserer Schulleitung ist, dass jeden Morgen ein Videokontakt zwischen Klassenleitung und Klasse hergestellt wird. Gerne auch am Mittag – dann aber freiwillig.• Frau Sy berichtet, dass ihre KollegInnen sehr engagiert seien und es gut laufe.• <u>Rückmeldungen der ER-Mitglieder zum Distanzunterricht:</u> Klappt gut! Padlet und Wochenpläne / Tagespläne geben Struktur. Regelmäßige Zoom-Konferenzen kommen gut an. Wochenpläne nehmen den Eltern Stress – keine Diskussionen, wie viel gearbeitet werden muss. Warum gibt es, besonders in den 4.Klassen, keinen Englischunterricht? Frau Sy: Die Lehrerin war in der letzten und in dieser Woche viel im Präsenzunterricht eingesetzt. Aber kommender Woche soll es, vor allem in den 4.Klassen, auch digitalen Englischunterricht geben. Wunsch danach, dass auch Angebote in Kunst, Musik und Sport erfolgen. Frau Sy: Das sollte eigentlich so sein. Sie wird ihre KollegInnen noch einmal darauf ansprechen.• <u>Rückmeldungen der ER-Mitglieder zum Präsenzunterricht:</u> In Jahrgang 2 wurden heute etwa 20 Kindern in einem Raum unterrichtet. Das sind zu viele. Herr G.: Eigentlich gibt es für den 2.Jahrgang zwei Gruppen in zwei Räumen. Frau Sy und Herr Guschewski kümmern sich. Warum gibt es in der Schule nur eine Betreuung und keinen Unterricht? Frau Sy: Die Studentafel wurde vom Senat	<p>Frau Sy</p> <p>Frau Sy Herr Guschewski</p>	

aufgehoben. Regulärer Unterricht parallel in der Klasse und per Zoom ist nicht machbar. Die Kinder in der Schule arbeiten an ihren Plänen und bekommen dabei von den anwesenden Lehrkräften Unterstützung.

- Die Zeugnisse der 4. Klassen werden am 27.01.2021 von den Klassenlehrkräften persönlich ausgegeben. Die Lehrer treffen individuelle Verabredungen mit ihren Schülerinnen und Schülern.

Digitalisierung (Michael Guschewski):

- Bisher kann **LMS** noch nicht genutzt werden, so dass bisher Jitsi oder Zoom für die Online-Konferenzen genutzt werden.
- Bei LMS wurden die Lehrerzugänge generiert und virtuelle Klassenräume eingerichtet. Das Kommunikationssystem dort ist **BigBlueButton**. Die Tests sind gut gelaufen. Die Kennwort- und Passwortvergabe an die SchülerInnen kann beginnen.
- Vorher wird es einen **Elternbrief** geben, bei dem LMS erläutert wird und bei dem die aktuellen Mailadressen der Eltern abgefragt werden.
- Bevor alle SchülerInnen Zugänge bekommen, soll zunächst eine Klasse als **Probedurchlauf** beginnen.
- Frage aus dem ER: Haben alle die wollten digitale **Leihgeräte** bekommen? Herr G.: Alle die bei der Abfrage der Klassenleitungen (im Dezember) angegeben haben, dass sie Bedarf haben, haben ein Gerät bekommen. Eine erneute Abfrage erfolgte nicht. Es sind noch einige Geräte da.

Baumaßnahmen:

Aktuell finden nur kleine Arbeiten statt. Baufahrzeuge zum Ausheben der Grube kommen voraussichtlich Anfang Februar.

Bericht aus der GBS (Lars Christiansen):

- In die Nachmittagsbetreuung kommen **weniger Kinder**, als in den Vormittagsunterricht.
- Die Erzieher kommen um **12.00h** in die Klassenräume und lösen die Lehrkräfte ab, damit diese sich auch noch um den Distanzunterricht kümmern können. Ab 13.00h erfolgt dann Essen, Lernzeit und Spielzeit.
- Die Gruppen sind klein. **Maximal 8 Kinder**.
- Den Kleingruppen ist es möglich den **Bewegungsraum**, die **Sporthalle** und den **Ruheraum** unter strengen Vorgaben (Maske, keine Berührungen...) zu nutzen. Teilweise klagen die Kinder, dass es langweilig sei – die Mitarbeiter sind sehr bemüht dagegen an zu arbeiten!
- Aktuell wird überlegt, wie die GBS auch online zu den SchülerInnen Kontakt halten kann. Es gibt Ideen. Teams arbeiten an der Ausarbeitung. Ab nächster Woche soll es **Nachmittagsangebote** geben – vermutlich über die **Padlets**.
- Idee aus dem ER: Die Kinder können sich ja auch so mal, ohne Lehrkraft, online treffen.

KER (Florian):

- Florian ist nicht da.

<p>2. <u>Verkehrssituation rund um die Schule</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Eigentlich sollte Herr Lühr (PK 25) am Treffen teilnehmen. Aufgrund technischer Probleme war das leider nicht möglich.• Sabrina hatte im Vorfeld kurz mit ihm telefoniert. Folgendes hatte er im Telefonat geäußert: Der Zebrastreifen an der Friedensallee kann nicht versetzt werden, eine Erneuerung der Farbe wäre möglich. Es gibt einen neuen Cop4U für uns.• Der neue bürgernahe Beamte (Cop4U) Herr Hoop hat sich der Schulleitung vorgestellt. Er macht einen engagierten Eindruck und kommt gerne zur nächsten ER-Sitzung.• Auf dem Bahrenfelder Kirchenweg (Höhe Aldi) wurde in der Woche vor Weihnachten mit einem mobilen Blitzer geblitzt.		
<p>3. <u>Schulessen</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Bis Montag waren fast alle Kinder beim Mittagessen angemeldet. Das An- und Abmelden ist normalerweise in der Verantwortung der Eltern. Jetzt hat die GBS es so geregelt, dass sie alle Kinder grundsätzlich abgemeldet haben und nur DIE angemeldet haben, die sich im Schulbüro für die Betreuung angemeldet haben.• Nach wie vor können aber auch die Eltern ihre Kinder eigenständig anmelden. Allerdings muss dies zwei Werktage im Voraus erfolgen.• Wenn der Lockdown beendet ist, wird es wieder so umgestellt, dass die Eltern ihre Kinder selbstständig an- oder abmelden müssen.• <u>Nachfragen / Bitten der ER-Mitglieder</u>: Bei einem möglichen nächsten Mal, gerne die Eltern darüber informieren, dass sie dafür verantwortlich sind, die Kinder ab- und anzumelden. Ist dem Caterer nicht aufgefallen, dass es zu viel Essen war? Herr Chr.: Doch! Im Dezember war es schon aufgefallen. Es wurde schnell gehandelt. Im Januar trat das Problem erneut auf und die GBS hat wieder schnell gehandelt. Da aber drei Tage im Voraus abgemeldet werden muss, hat es etwas gedauert, bis das Problem behoben werden konnte.• Beim Schulwechsel zu Klasse 5 erfolgt die Abmeldung automatisch.		
<p>4. <u>Sonstiges</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Schwimmen: Herr G. hat den Vorstand von Sternipark angeschrieben und darauf gedrängt, dass die Eltern gerne eine Perspektive hätten. Keine Reaktion! Daniel bietet an seinen „Anwalt-Briefkopf“ zur Verfügung zu stellen. Das bewirkt manchmal Wunder. Herr G. hakt erst nochmal nach. Dann kommt er ggf. auf das Angebot von Daniel zurück.• Die neue Homepage ist fertig! Sie ist auf dem Schulserver angekommen und muss nur noch aktiviert werden. Voraussichtlich morgen! Vielen Dank Matthias!	Herr Guschewski	

M. 